Nach zwei Jahren intensiver und konzentrierter Auseinandersetzung im eigenen Atelier werden die in dieser Zeit entstandenen, neuen Werke der beiden Kunstschaffenden den Weg in die Öffentlichkeit finden. Die beiden Kunstschaffenden zeigen neue Werke, die in den letzten zwei Jahren in einem intensiven Rückzugsprozess im Atelier entstanden sind. Farbintensive, grossformatige Malerei von Vitoria Pinto trifft auf filigrane, teil schwarz-weisse, Zeichnungen von Thomas van der Heide. Dabei wird es für die BesucherInnen spannend sein, sowohl die Gemeinsamkeiten als auch die Unterschiede im Werk von Vitoria Pinto und Thomas van der Heide zu entdecken. An zwei Ausstellungstagen werden die beiden Kunstschaffenden dem kunstinteressierten Publikum ihr Werk näherbringen; am Sonntag 3.7.22 mittels eines Werkgesprächs mit der Kunstvermittlerin Attilia Kälin, am Sonntag 10.7.22 mit einer Führung durch die Ausstellung.